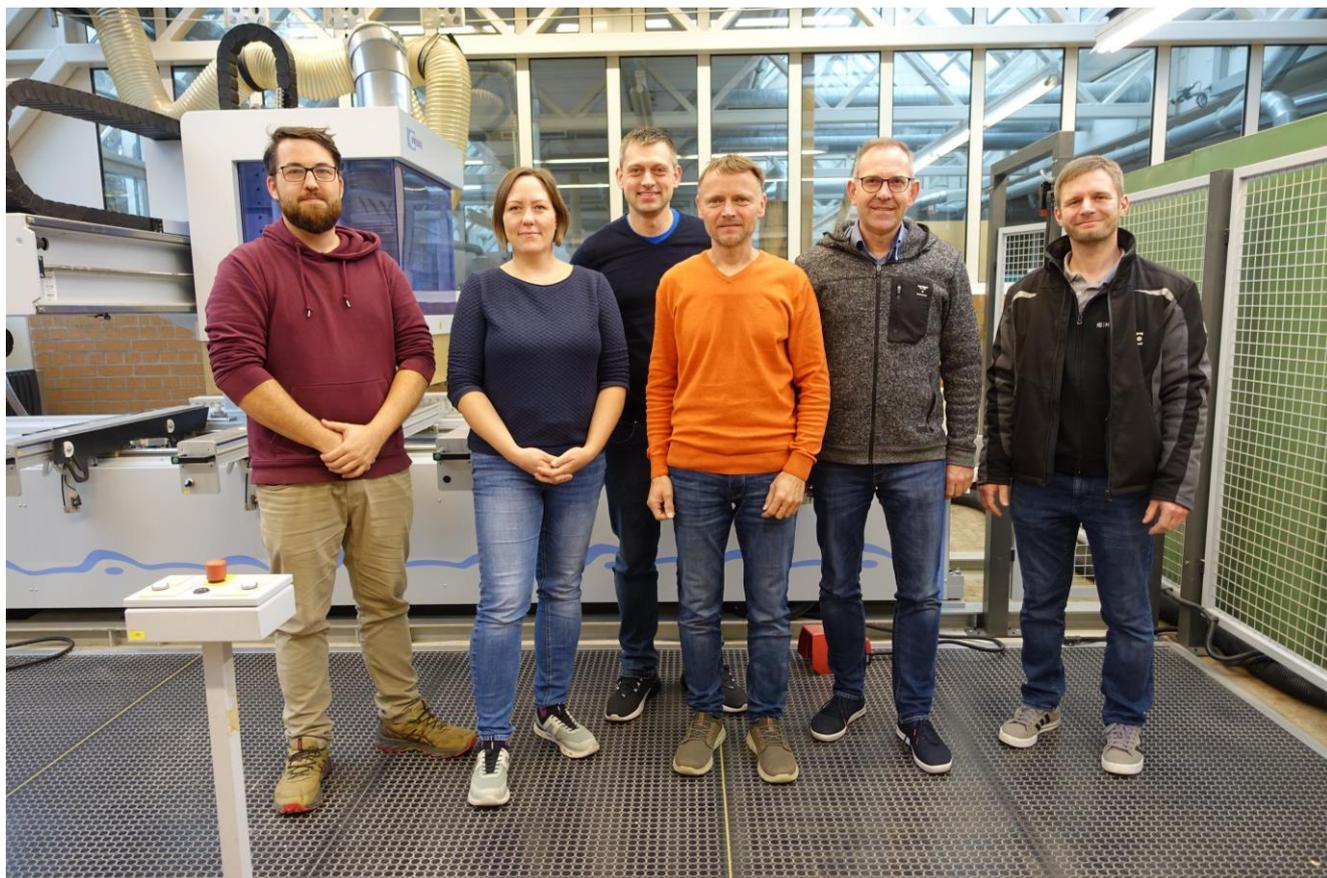


Digitalisierung in der Holzwerkstatt – ein Update für das CNC - BAZ!

Die Maschine wurde auf die neueste Benutzeroberfläche aktualisiert und die Kolleginnen und Kollegen intensiv geschult.



Bereits im Jahr 2009 hielt die Digitalisierung Einzug in unserer Holzwerkstatt. Durch die Inbetriebnahme des CNC-Bearbeitungszentrums im Wert von 150.000 € wurde damit der Grundstein gelegt.

Schon damals erfolgte eine intensive Einarbeitung der Lehrkräfte in die Programmierung und Bedienung der Anlage.

Seit dem Zeitpunkt war die CNC-Maschine täglich im Einsatz. Neben dem lehrplangemäßen Unterrichtseinsatz wurden viele Schulprojekte umgesetzt (Kicker für Schulhaus, offener Bücherschrank, Ehrentafel der besten Technikerschüler, Schablonen für Minisofa...).

Um dem technischen Wandel gerecht zu werden erfolgte nun die Umrüstung auf die aktuelle Programmieroberfläche woodWOP 8.1. Die Kosten für das Update der Anlage belaufen sich auf ca. 20000 €.

Auch für diese Umrüstung wurde eine 3 – tägige Lehrerfortbildung organisiert und durchgeführt. Darüber hinaus sind weitere, intensive Einarbeitungszeiten aufgrund vielfältiger Neuerungen von woodWOP 5.0 auf die neueste Generation nötig. Damit einher gehen natürlich auch neue Anwendungsmöglichkeiten. Hierzu müssen neue Beispielprogramme für Unterrichtseinheiten erstellt bzw. vorhandene überarbeitet werden. Besonders interessant ist der DXF-Import von CAD-Zeichnungen in den Bearbeitungsmodus der CNC.

Bereits im Jahr 2022 erfolgte zudem eine Investition in eine CNC-gesteuerte Handoberfräse (Shaper-Tool). Hierzu wurden Regierungfortbildungen besucht und Schülerkurse vom Hersteller angeboten. Seitdem wird die Handmaschine bereits ab den ersten Unterrichtswochen im BGJ regelmäßig eingesetzt.

Abteilung Holztechnik